

Hoch über dem Haslital

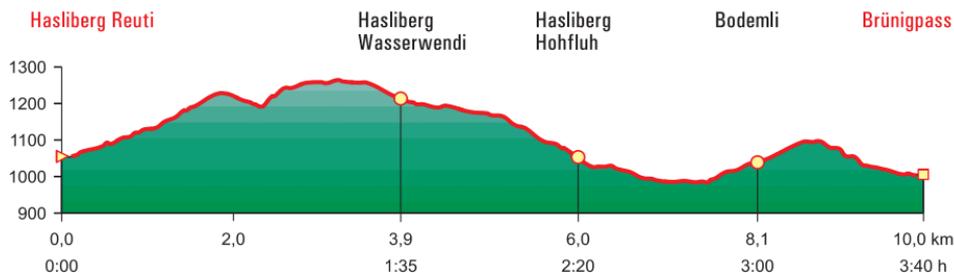


Hasliberg Reuti > Brünigpass

	Hasliberg Reuti	0 h 00 min	
	Hasliberg Wasserwendi	1 h 35 min	1:35
	Hasliberg Hohfluh	2 h 20 min	0:45
	Bodemli	3 h 00 min	0:40
	Brünigpass	3 h 40 min	0:40

Escursione invernale

	Media
	3 h 40 min
	10,0 km
	400 m
	450 m
	254T Interlaken 255T Sustenpass





Auf dem Panoramaweg zum Brünigpass

xDer Hasliberg ist eine wunderbar aussichtsreiche Sonnenterrasse über dem Haslital. Mehrere Dörfer mit schmucken Holzhäusern erstrecken sich am Hang, dazwischen gibt es stille Tannenwälder und verschneite Weiden. Der Panoramaweg zieht sich ohne grosse Höhendifferenzen durch das ganze Gebiet hindurch. Einzig zu Beginn der Route geht es eine Weile aufwärts.

Ausgangspunkt der Wanderung ist Reuti, das östlichste Dorf der lang gezogenen Gemeinde Hasliberg. Auf dem Winterwanderweg Richtung Bidmi gewinnt man zügig an Höhe. Nach wenigen Minuten wird beim Eggli zum Trassee der Gondelbahn hin abgezweigt und wenig später die Skipiste gequert - Vorsicht und Aufmerksamkeit sind angezeigt. Im Übrigen aber bekommt man auf dem beschaulichen Winterwanderweg kaum etwas vom Pistenrummel mit.

Am Feriencentrum der Schweizerischen Nationalbank vorbei gelangt man ins Dorf Wasserwendi. Ausserhalb des belebten Siedlungsgebiets kehrt rasch wieder winterliche Stille ein. Der nun folgende Abschnitt bis zur Biitflue bietet eine grossartige Aussicht auf den

Brienzersee sowie ins Rosenlauigebiet auf der gegenüberliegenden Talseite. In leichtem, aber anhaltendem Abstieg geht es danach ins Dorf Hohfluh hinunter. Dessen Ortsbild ist geprägt von einer Reihe schöner, alter Holzhäuser, die von traditionsreicher Zimmermannskunst zeugen.

Nach der Überquerung der Kantonsstrasse steigt man weiter ab, bis der untere Dorfrand erreicht ist. Danach geht es praktisch ebenen Wegs über offenes Gelände zum Schlupf und von da in den Wald, wo der Weg bis zum Bodemli wieder leicht ansteigt. Mehrere mächtige Findlinge am Wegrand erinnern daran, dass die Gegend hier vor 10 000 Jahren noch komplett vergletschert war. Das letzte Teilstück bis zum Brünigpass führt durch einen schönen Wald mit mächtigen Tannen.

Andreas Staeger, 2016

INFO

Bergbahnen Meiringen-Hasliberg,
033 550 50 50, www.meiringen-hasliberg.ch



Ausblick vom Sonnenhang des Haslibergs hinüber zu Ritzlihorn und Gallauistock.

Bild: Andreas Staeger

